RADSPORT

Wiederholungstäter

Wie 2009: Tobias Erler (PCS-Team des RSV Irschenberg) gewinnt Kriterium bei den Flachgauer Radsporttagen

VON SASCHA KAROWSKI

Flachgau/Irschenberg – Tobias Erler vom PCS-Team des RSV Irschenberg hat bei den Flachgauer Radsporttagen in Österreich seinen ersten Saisonsieg eingefahren. Wie schon im Vorjahr belegte er beim Kriterium nach 45 Runden den Platz eins – und das diesmal trotz der numerischen Überlegenheit der heimischen Teams: Mit 17 Fahrern war allein die Mannschaft RC ARBÖ Wels Gourmetfein an den Start gegangen.

Dieser Tross hatte den Irschenbergern beim ersten Rennen noch schwer zu schaffen gemacht. Beim NÖ-WA Roadbike Opening auf dem 6,3 Kilometer langen Rundkurs bildeten sich rasch einige Gruppen heraus, um bei starkem Wind nicht nachfahren zu müssen. Erler und Simon Schmidmayr (PCS) gelang es, sich über zehn Runden in der Spitzengruppe zu halten. Doch zum Ende hin verloren sie den Anschluss an zwei Fahrer des österreichischen ARBÖ-Teams. Erler: „Leider habe ich mich dann verschätzt." Der Irschenberger Radsportler zog auf der Zielgeraden im Kampf um Rang drei den Kürzeren und wurde Vierter.

Vorneweg: Tobias Erler verweist die Konkurrenz auf die Plätze und sichert sich Rang eins im Flachgau. FOTO: KN

Besser lief es beim Kriterium tags darauf. Erler fuhr vom Start weg in der Spitzengruppe mit. Durch die zudem souveräne Fahrleistung seiner Teamkollegen Schmidmayr und Benjamin Edmüller kontrollierten die Irschenberger das Rennen. Erler verwies so die Konkurrenz aus Österreich auf die Plätze.

Während des Rennens im Nachbarland gingen im heimischen Oberlungwitz zwei weitere PCS-Fahrer an den Start: Thomas Sobek und Daniel Musiol fuhren beim Internationalen Sachsenring-Radrennen mit. Musiol wurde nach 20 Runden auf dem 3,5 Kilometer langen Kurs Fünfter. Sobek erreichte mit dem Hauptfeld die Ziellinie. Dominiert wurde das Rennen von den etablierten großen Teams KED Bianchi und LKT Brandenburg. Sobek: „Da war nichts zu machen."

CHALLENGE-CUP DES TSV OTTERFING

Auf Augenhöhe mit HSV, Bayern, Rapid Wien und Sturm Graz

Neunte Auflage geht am 11. und 12. September über die Bühne – Gasteltern für die Stars von morgen gesucht

Otterfing – Das Vorhaben war ehrgeizig: 2002 richtete der TSV Otterfing zum ersten Mal ein D-Jugend-Turnier mit dem Nachwuchs namhafter Fußballvereine aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz aus. Sieben Jahre später hat sich der Otterfinger Challenge-Cup mit 16 Teams zum bestbesetzen internationalen U 13-Turnier in Deutschland gemausert.

Wenn am 11. und 12. September die neunte Auflage am Otterfinger Sportzentrum über die Bühne geht, werden neben dem 1. FC Köln, Rapid Wien, dem FC Zürich, dem FC Bayern, dem 1. FC Kaiserslautern, dem VfB Stuttgart auch der Hamburger SV und Partisan Belgrad vertreten sein. Und damit haben die Verantwortlichen um Organisations-Chef Tristan Bacher wieder zwei neue hochkarätige Teams verpflichten können.

Doch nicht nur das Teilnehmerfeld ist im Lauf der Jahre immer erlesener geworden. Auch der Veranstalter hat sich spezialisiert: „Mittlerweile kümmern wir uns in verschiedenen Gruppen um die Projekte", erklärt Pressesprecher Donald Linsinger. Ferdinand Höchstetter kümmert sich um Technik und Verpflegung, die sportliche Leitung hat Bruno Behler inne, die Mannschaften werden von Josef März betreut, das Rahmenprogramm wird von Herbert Kalms organisiert.

Hochkarätiger Fußball-Nachwuchs (wie hier im Spiel zwischen dem Karlsruher SC und dem TSV Otterfing) ist im September wieder in Otterfing zu Gast. FOTO: ARCHIV PLETTENBERG

Angelika Widmann kümmert sich um die Gasteltern, und die sind ein wichtiger Faktor beim Challenge-Cup. Von den 16 Mannschaften können nur die wenigsten abends heimfahren. Der Nachwuchs von Austria Wien, vom 1. FC Köln, FC Luzern, Karlsruher SC oder von Sturm Graz muss für mindestens eine Nacht bei heimischen Familien untergebracht werden. „Dabei kommen immer zwei Kinder in eine Familie", so Angelika Widmann. Frühstück und Abendessen werden von den Gasteltern gestellt, ebenso müssen sie die Kinder zum Fußballplatz bringen und von dort abholen. Wer zwei Fußballtalente bei sich aufnehmen möchte, kann sich bei ihr unter der Rufnummer 0 80 24 / 47 35 05 oder per E-Mail gasteltern@challenge-cup.eu melden.

Beim TSV melden können sich auch interessierte Graffity-Sprayer. Die Otterfinger wollen einen 200 Meter langen Abschnitt der ein Meter hohen Bande mit Fußballmotiven verschönern lassen und haben eine Art Wettbewerb ausgerufen. „Da können sich die jungen Künstler so richtig austoben", sagt Linsinger. Sprayer, die sich bewerben möchten, können sich bei Tristan Bacher, ☏ 01 62 / 9 27 46 45 anmelden. SW

MSC SCHLIERSEE

Finanzielle Schlingerfahrt

Jahresversammlung: Mitglieder stimmen Beitragserhöhung zu

Schliersee – Die finanzielle Situation beim MSC Schliersee ist alles andere als rosig. Dies wurde bei der Mitgliederversammlung der Motorsportler deutlich. Daher hat der Verein nun seine Beiträge erheblich raufgefahren: 20 Euro zahlen Erwachsene und Kinder ab sofort im Jahr. Zuvor hatten Männer zehn, Frauen fünf und Kinder gar nichts bezahlt. Die Mitglieder haben die Erhöhung einstimmig abgesegnet.

Ebenfalls einstimmig wurde der Vorstand im Amt bestätigt. Manfred Neth bleibt somit Vorsitzender der Motorsportfreunde. Der hatte zuvor in seinem Bericht nicht nur auf das vorige Jahr zurückgeblickt. Bereits seit drei Jahren hat der MSC nämlich seine Skijöringveranstaltung ausfallen lassen müssen. Das Landratsamt genehmigt im Jahr nur zwei Termine. Und das hat bisher nicht gepasst. Nun will der MSC Kontakt mit Landrat Jakob Kreidl aufnehmen, um diese Termine flexibler vergeben zu lassen.

Für das Jahr 2010 stehen einige Termin an: So nehmen die Schlierseer beim Grasbahn-Rennen in Grafing teil, das am 14. und 15. August stattfindet. Darüber hinaus veranstaltet der MSC am 17. April ein Karttraining in Holzkirchen und am 20. Juni das Heimrennen im Jugendkart auf dem Gelände der Firma Brummi Fit in Miesbach. Dort ist auch ein Familientag geplant, das Datum steht aber noch nicht fest. Zudem stellt der MSC wieder zwei Starter bei den Sandbahn-Gespann-Rennen (B-Lizenz). Der Startschuss für das erste Rennen fällt am 12. Mai in Herxheim.

Neu ist in diesem Jahr auch, dass die Clubabende und die Vereinsmeisterschaften erstmals Sonntagsnachmittags stattfinden sollen. Bislang waren sie am zweiten Montag im Monat. Doch die Resonanz ließ zuletzt zu wünschen übrig. ska

Neu aufgestellt: der Vorstand des MCC. FOTO: KN

Der Vorstand
Vorsitzender: Manfred Neth; Stellvertreter und Jugendwart: Dominik Greger; Kassier: Adrian Oberleitner; Schriftführerin: Renate Neth; Jugendleiter: Kilian Neth; Sportwart: Florian Maier; Gesellschafts- und Pressewart: Monika Schröder; Zeugwart: Martin Müller; Stellvertreter: Andreas Kirchberger.

SG GMUND

Mit Vorstand zufrieden Die Gmunder Sportschützen haben bei ihrer Jahreshauptversammlung ihren Vorstand im Amt bestätigt. Zudem übernimmt Jugendleiter Peter Müller zusätzlich das Amt des Sportleiters. Unser Bild zeigt (v.l.) Kassier Fritz Thamm, zweiter Schützenmeister Martin Dauter, Peter Müller, Zeugwart Josef März, Schriftführer Michael Zieglmeier, zweiter Kassier Gerda Ehrmaier, stellvertretender Zeugwart Arnold Leitner und Schützenmeister Wolfgang Magath. MM / FOTO: KN

JUGENDFUSSBALL

Neuer Lizenztrainer beim ASV

Miesbach – Bernhard Walther – Jugendcoach beim ASV Miesbach – ist seit kurzem im Besitz der Trainer C-Lizenz. Bis dahin war es jedoch ein weiter Weg: Zehn Monate hatte er gebüffelt und Lehrgänge besucht. Nun will er das erworbene Wissen in die Jugendarbeit der Kreisstädter einfließen lassen. Dabei ist ihm freilich die fußballerische Ausbildung der Kinder und Jugendlichen ein besonderes Anliegen. Walther: „Im Kindesalter wird der Grundstein für einen guten Fußballspieler gelegt. Daher sollten die Kinder in dieser Phase eine fundierte Ausbildung erhalten." Dafür können sie nun zu dritt Sorge tragen. Neben Walther hat der ASV noch zwei weitere Lizenztrainer. meh

SPORT IN KÜRZE

SC BAD WIESSEE

Empfang für Stickl

Die Gemeinde und der Ski-Club Bad Wiessee wollen die Wintersaison Revue passieren lassen und veranstalten daher einen Empfang für Skicrosser Simon Stickl. Der Bad Wiesseer hatte an den Olympischen Spielen teilgenommen und den Weltcup in St. Johann gewonnen. Das Fest ist geplant für Samstag, 10. April. Stattfinden soll es um 19 Uhr im Gasthof Zur Post in Bad Wiessee. ska

Simon Stickl nahm an den Olympischen Spielen teil.

ERGEBNISSE DER SCHÜTZEN

Waakirchen – Ergebnisse vom 25. Kranzl: Ehrenscheibe: 1. Maxi Rinner 126,3-Teiler, 2. Stephanie Rinner 165,2, 3. Anneliese Nöscher 172,6; Hauptscheibe: 1. Peter Schletzbaum 46,1-Teiler, 2. Florian Kinshofer 74,4, 3. Christoph Walter 111,6; Punktscheibe: 1. Anton Kirchberger 13,6-Teiler, 2. Bertl Oswald 27,2, 3. Michaela Rinner 33,3; Jackpotscheibe: 1. Florian Kinshofer 34,1-Teiler, 2. Konrad Fröhler 53,9, 3. Christoph Walter 92,0; Meister: Schüler: 1. Andreas Kiesel 139 Ringe, 2. Martin Huber 131, 3. Colin Grüger 87; -Jugend: 1. Stephanie Rinner 353 Ringe, 2. Maxi Rinner 344, 3. Simon Riedmaier 205; -Junioren: 1. Michaela Rinner 344 Ringe, 2. Anton Rinner jun. 329; -Damen: 1. Anneliese Nöscher 379 Ringe, 2. Claudia Ebner 310, 3. Silvia Schletzbaum 298; -Damen-AK: 1. Manuela Schußmann 354 Ringe, 2. Rosi Walter 338; -Herren: 1. Florian Kinshofer 391 Ringe, 2. Christoph Walter 389, 3. Anton Kirchberger 374; -Senioren: 1. Josef März 331 Ringe, 2. Georg Gruber 248, 3. Albert Stocker 245.
Das Endschießen findet am heutigen Donnerstag statt.
Irschenberg – Beim 12. Kranzl für Luftgewehr und Luftpistole gab es folgende Ergebnisse: **Luftgewehr:** Jahresleistung: Jugend: weiblich: 1. Katrin Kirchberger; -männlich: 1. Johannes Köck; Junioren: 1. Martin Riedlechner; Damen: 1. Christine Eberhard; Damen-AK: 1. Claudia Kirchberger; Herren-AK: 1. Anian Eberhard, 2. Sepp Kirchberger, 3. Klaus Weichinger; Seniorinnen: 1. Cilly Ziegler, 2. Brigitte Schneider; Senioren: 1. Peter Schneider, 2. Gerhard Ziegler, 3. Heini Schafrath; Glück: 1. Christine Eberhard, 2. Martin Riedlechner, 3. Klaus Weichinger; Punkt: 1. Peter Schneider, 2. Christine Eberhard, 3. Klaus Weichinger; Jugendring: 1. Katrin Kirchberger 2. Johannes Köck; Damenring: 1. Claudia Kirchberger, 2. Christine Eberhard, 3. Cilly Ziegler; Meister: 1. Martin Riedlechner, 2. Anian Eberhard, 3. Gerhard Ziegler; Bauscheibe: 1. Peter Schneider; Pokal: 1. Peter Schneider. **Luftpistole:** Jahresleistung: Schützenklasse: 1. Franz Bruckmeier; Damen-AK: 1. Claudia Kirchberger; Herren-AK: 1. Joachim Lucas, 2. Georg Grashauser, 3. Sepp Dölle; Senioren: 1. Franz Berger, 2. Heinz Klinke; Glück: 1. Franz Bruckmeier, 2. Klaus Weichinger, 3. Claudia Kirchberger; Punkt: 1. Franz Bruckmeier, 2. Joachim Lucas, 3. Georg Grashauser; Meister: 1. Franz Berger, 2. Claudia Kirchberger, 3. Sepp Dölle; Bauscheibe: 1. Franz Bruckmeier; Pokal: 1. Heinz Klinke.
Das 13. Kranzl ist heute, Donnerstag, ab 19 Uhr, die Jugend beginnt um 18.30 Uhr.
Kreuzstraße – Beim 21. Kranzl der Almenrausch-Schützen gab es folgende Ergebnisse: **LG:** Ring: 1. Daniela Aichler, 2. Barbara Eberl, 3. Thomas Ringk; Punkt: 1. Franz Adlberger, 2. Josef Dold, 3. Anneliese Eberl; Ring-AK: 1. Claudia Aichler, 2. Josef Weindl, 3. Josef Göttinger; Ring-Senioren: 1. Günther Eisenrieder, 2. Josef Bachmair, 3. Valentin Fischhaber; **Jugend:** Ring LG: 1. Sebastian Dörr, 2. Sabine Eberl, 3. Josef Weindl; Punkt LG: 1. Maria Hubert, 2. Josef Weindl, 3. Sabine Eberl. **LP:** Ring: 1. Robert Frodl, 2. Hubert Fischhaber, 3. Christian Weindl; Punkt: 1. Josef Bachmair, 2. Karl Heinz Meier, 3. Siegfried Aichler; Vortlpreis: Daniela Aichler.
Das Königsschießen findet morgen, Freitag, um 19 Uhr im Vereinslokal statt.
Weyarn – Beim 9. Kranzl waren erfolgreich auf Ehre: 1. Klaus Boldt, 2. Manfred Lehner, 3. Margarete Lechner; Glück: 1. Peter Alkov, 2. Daniel Welz, 3. Günter Kirschneck; Meister: 1. Daniel Welz 49, 2. Magdalena Weber 47, 3. Heidi Spiesl 46; Punkt: 1. Günter Kirschneck, 2. Johanna Baumgarten, 3. Peter Alkov; Bauscheibe: 1. Günter Kirschneck, 2. Daniel Welz, 3. Peter Alkov; Stamperlscheibe: 1. Magdalena Weber 14-Teiler; Jugendpokal: 1. Rafael Krause, 2. Sophie Krause; Jahresleistung: 1. Günter Kirschneck 190, 2. Daniel Welz 186, 3. Peter Alkov 185. **Luftpistole:** Ehre: 1. Christian Mastrogiannis, 2. Peter Alkov, 3. Erwin Welz; Glück: 1. Günter Kirschneck, 2. Daniel Welz, 3. Steffi Mastrogiannis; Meister: 1. Andreas Baumgarten 47, 2. Daniel Welz 47, 3. Günter Kirschneck 46; Punkt: 1. Christian Mastrogiannis, 2. Peter Alkov, 3. Klaus Boldt; Jahresleistung: 1. Peter Alkov 180, 2. Günter Kirschneck 178, 3. Andreas Baumgarten 178.
Das nächste Kranzl findet am morgigen Freitag ab 19 Uhr statt.